





N. 1. 238

187

Einzelne Aufgeborenen  
unter dem Namen der  
Verstorbenen!



# CANTATA

Welche

Hey dem solennen **Reichen-Be-gängniß**

Der

**Hoch-Edelgeböhrnen Frauen,**

**S R A D E S**

# Annen Marien

## Westerfeldin,

Des Tit. Herrn,

# Hr. Joh. Lucas

## Chering/

Königl. Preußl. Hoff- und Bau- Raths, wie auch

Ober Bürgermeisters allhier

Im Leben herzlich geliebt und im Tode schmerzlich beklagt

**Chegemahlin,**

Nachdem Sie den 21. Septemb. 1732. Morgens gegen sechs

Uhr sanfft und seelig in dem Herrn entschlaffen,

Und hierauff

den 24. Ejusd. in Ihr Erb-Begräbnis beygesetzt worden,

In der

allhiefigen Ober oder St. Marien Kirchen bey öffentlicher

Versammlung abgesungen wurde,

auf Begehren verfertiget

Von

M. Heinrich Christian Crell, R.

Nr 238

Frankfurt an der Oder / gedruckt bey Tobias Schwarzen / Univ. Buchdr.





Offenb. St. Johannis c. XIV. v. 13.

Heilig sind die Todten, die in dem HErrn  
sterben, von nun an. Da der Geist spricht,  
daß sie ruhen von ihrer Arbeit, denn ihre  
Wercke folgen ihnen nach.

Aria.

**I**n Christlicher Bereitschaft stehen,  
Und stets mit Gott ergebnem Geist  
Dem Tode selbst entgegen gehen,  
Wann er die scharfen Klauen weist,  
Dabey an Christo treulich hangen,  
Und mit desselben Blute prangen,  
Das heist recht: In dem HErrn sterben,  
Wodurch man kan den Himmel erben.



Recitat.

Ja, ja, wer in dem Herren stirbt,  
Und also in der letzten Noth,  
Wenn der so unbarmherzige Tod  
Auch schon den letzten Streich versetzt,  
Von ferne Salems Hügel schauet,  
Und seinem GOTT getrost vertrauet;  
Dem wird auch schon,  
Zum grossen Lohn/  
Das ewig selbge Leben,  
Und wenigstens davon  
Ein Vorschmack in der Todes-Noth gegeben.  
Nachher wird er damit in Ewigkeit,  
In größtester Vollkommenheit  
Ergötzt,  
So bald die Seele ausgespannt/  
Und an das Land der Seligkeit gelandt.

Aria.

GOTT rückt die, so in Ihm erblaffen,  
In einem unerforschten Nu,  
Wenn Leib und Seele sich verlassen,  
Zur Schaar der Seeligen hinzu.  
Die Leiber ruhn in ihrer Kammer,  
Und sind befreyt von Graam und Jammer,  
Sie bleiben ruhig aufgestreckt,  
So lange bis sie GOTT erweckt.

Recitat.

Und ist Dir es auch geglückt,  
Erblaste selbge Theringin,  
Der frommen Seelen ewigen Gewinn  
Hast du im sterben allbereit/  
In grossen Grad der Herrlichkeit,  
Erblicket.  
Dein frommes Jugendvolles Leben  
War Deinem GOTT ergeben/  
Drum hast Du auch, da Du im Herrn gestorben/  
So fort die frohe Seligkeit erworben.



Aria.

Drum so geneuß der grossen Seltenheiten,  
Die Dir, Wohlseel'ge Sberingin,  
Nach vieler ausgestandner Last,  
Zu ewger Stärkung, Ruh und Rast,  
Nach Deinem eignem Wunsch und Sinn,  
Dein GOTT hat gnädigst wollen zubereiten.  
Geneuß Ihr nach des höchsten Vaters Schluß,  
In überhäuffter Füll und Überfluß.

Recitat.

Nun siehe, Sterblicher,  
Ein Bild der Tugend sterben!  
Und jenes ew'ge Gut ererben,  
Das GOTT der HERR  
Zum Preis gesetzt hat  
Denjenigen, die sich, an statt  
Der Welt und ihren Lüsten zu ergeben,  
Nur stets in Ihm zu seyn bestreben.

Arioso.

Und so soll sich ein jeder Christ  
Mit allem Fleiß darum bewerben,  
Auf daß, wenns Zeit zu sterben ist,  
Er in dem HERRN möge sterben.

Choral.

O wie seelig seyd ihr doch, ihr Frommen,  
Die ihr durch den Tod zu GOTT gekommen,  
Ihr seyd entgangen,  
Aller Noth, die uns noch hält gefangen.









ALVENSLEBEN  
Ni  
238





# CANTATA

Welche

bey dem solennen Reichen-Begängniß

Der

Arch-Edelgebohrnen Frauen,

**R A S S**

## en Marien

### esterfeldin,

Des Tit. Herrn,

## Joh. Lucas

## Chering

Hoff- und Bau-Raths, wie auch  
Ober-Bürgermeisters allhier  
gestorben und im Tode schmerzlich beklagten  
Gehemahlin;

am 1. Septemb. 1732. Morgens gegen sechs  
und selig in dem Herrn entschlaffen;

Und hierauf  
Ihr Erb-Begräbniß benge-setzt worden;

In der  
allhiefigen Ober oder St. Marien Kirchen bey öffentlicher  
Versammlung abgesungen wurde,  
auf Begehren verfertigt

Von  
**M. Heinrich Christian Crell, R.**

Nr 238

Frankfurt an der Oder / gedruckt bey Tobias Schwarzen / Univ. Buchdr.

